

8. Übungsblatt

Abgabe: Freitag, 5. Juni 2015

Aufgabe 1 (a) Sei C ein $[n, k, d]$ -Code über K und $n \geq 2$. Beweisen Sie, dass der verkürzte Code

$$\check{C} := \{(c_1, \dots, c_{n-1}) \mid (c_1, \dots, c_{n-1}, 0) \in C\} \subseteq K^{n-1}$$

die Dimension $k - 1$ oder k hat, sowie mindestens die Minimaldistanz d .

(b) Weisen Sie die Existenz eines $[32, 28, 5]$ - und eines $[28, 24, 5]$ -Codes über dem Körper \mathbb{F}_{2^8} nach.

Hinweis zu (b): Es gibt einen Reed-Solomon-Code der Länge 256 und der Dimension 252 über \mathbb{F}_{2^8} .

Aufgabe 2 Gegeben sei ein linearer Code über \mathbb{F}_2 durch seine Erzeugermatrix

$$G = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 0 & 0 & 1 \\ 1 & 0 & 1 & 1 & 0 \\ 1 & 1 & 1 & 0 & 0 \end{pmatrix}.$$

- (a) Welche Dimension und wieviele Codewörter hat der Code?
- (b) Bestimmen Sie seine Minimaldistanz.
- (c) Wieviele Fehler können erkannt bzw. korrigiert werden?
- (d) Testen Sie, ob die Wörter (01111) und (11010) gültige Codewörter sind.
- (e) Geben Sie eine Erzeugermatrix für den dualen Code in systematischer Form an.

Aufgabe 3 (a) Zeigen Sie, dass die Bilinearform $\langle \cdot, \cdot \rangle$ mit $\langle u, v \rangle = \sum_{i=1}^n u_i v_i$ für $u, v \in K^n$ nicht ausgeartet ist.

(b) Sei $C \leq K^n$. Beweisen Sie, dass $\dim C^\perp = n - \dim C$ ist. Insbesondere gilt also $(C^\perp)^\perp = C$.

Aufgabe 4 (a) Sei C ein binärer Code der Länge n mit $C \subseteq C^\perp$. (C^\perp wird mit Hilfe der Bilinearform aus Aufgabe 3 gebildet). Beweisen Sie:

- (i) $(1, \dots, 1) \in C^\perp$.
 - (ii) Ist C selbstdual, d.h. $C^\perp = C$, so gibt es für alle $i = 0, \dots, n$ eine Bijektion zwischen der Menge der Codeworte vom Gewicht i und der Menge der Codeworte vom Gewicht $n - i$.
- (b) Sei C ein binärer 4-dividierbarer Code, d.h. 4 teilt $wt(c)$ für jedes $c \in C$. Zeigen Sie, dass $C \subseteq C^\perp$ ist.